

Donnerstag, den 10.09.2020

Matthäus 6,10: „Dein Wille geschehe“

Ich weiß nicht, wie es dir geht, aber ich kreise im Gebet manchmal ein bisschen um mich selbst. Daher ist der Aufbau des Vaterunsers sehr heilsam. Es fängt mit dem Blick auf Gott an.

„Unser Papi oder Vater im Himmel“ am Anfang stimmt mich schon auf einen wohlgesonnenen Vater, der mir zugewandt ist, ein.

Mit „Geheiligt werde dein Name“ und „Dein Reich komme“ werde ich daran „erinnert“, dass es im Leben um ihn und sein Reich der Liebe geht und dass ich ein Teil davon sein darf. Das ist heilsam und belebend. Und dann kommt „Dein Wille geschehe“.

Was ist sein Wille? Keine einfache Frage und ich maße mir nicht an, das beantworten zu können. Ich glaube aber an Gottes Güte, dass er vollkommen ist und dass er will, dass es mir gut geht.

Daher fühlt sich das immer befreiend an, wenn ich Gott um etwas bitte und anschließend bete, dass sein Wille geschieht.

Heutige Einladung zum Gebet:

Denke über zwei Freundinnen oder Freunde nach und in welcher Hinsicht sie gerade „Gebetsunterstützung“ brauchen. Bete für sie und beende die Gebete mit „Dein Wille geschehe“. Wie fühlt sich das an?

Liebe Mitbeter*innen,

Toll, dass Du mitmachst! Toll, dass Sie mitbeten! Gott segne Euch und Eure Freunde!

P.S. Erzähl doch mal von der Aktion „40 Tage Gebet für meine Freunde“.

Dann beten vielleicht noch mehr mit!

Herzliche Grüße im Namen des Kirchengemeinderates,

Ihre / Eure David Sills und Burkhard Senf

„40 Tage Gebet für meine Freunde“

Woche 3 - Inspirationen von David Sills, um jeden Tag für meine Freunde zu beten.

Es geht grob gesagt darum, jeden Tag für mindestens eine andere Person zu beten. Dahinter steckt die Überzeugung, dass Gebet uns und anderen guttut und Gottes Kraft freisetzt. Wir beten dabei insbesondere für Menschen, die Gott noch nicht kennen gelernt haben. Vor der Einladung zum Gebet, gibt es immer einen Impuls über das Beten selbst.

Freitag, den 04.09.2020

Philipper 4,6: „Sorget nichts! sondern in allen Dingen lasset eure Bitten im Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott kund werden.“

Am 24. August habe ich über den Vers 1. Petrus 5,7: „Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch“ geschrieben und auf die dramatische Sprache „werfen“ hingewiesen.

Im heutigen Bibelvers werden wir mit Ausrufezeichen wieder dazu aufgefordert, unsere Sorgen loszuwerden und Gott „im Flehen“ um Versorgung zu bitten.

Das scheint also wichtig zu sein!

Es ist Gottes Urwesen, uns zu versorgen und er möchte, dass wir „Leben in Fülle“ haben (Joh 10,10)

So können wir ihm vertrauen und ihm unsere Sorgen überlassen.

Spannend ist hier die Kombination von Bitten und Danken. Das Danken für das, was Gott uns schenkt, richtet unser Blick auf Gott und wie gut es uns geht und stimmt uns zuversichtlich, dass unser Bitten und Flehen erhört wird.

Heutige Einladung zum Gebet:

Bete für 2 Freunde/Freundinnen oder Verwandte, um die du dir gerade Sorgen machst. Vertraue sie und deine Sorgen Gott an. Flehe Gott an, dass er ihnen hilft und danke Gott dafür, dass er sich um sie kümmert.

Samstag, den 05.09.2020:

Psalm 23: 1-3 „1 Ein Psalm Davids. Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. 2 Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser. 3 Er erquicket meine Seele.“

Auch wenn es sich hier um einen Psalm Davids handelt, gilt der Inhalt uns allen. Du bist gemeint. Lies den Text nochmals durch, beziehe es auf dich und nimm dir Zeit, über das Bild der grünen Aue und des frischen Wassers zu meditieren.

Grün, frisch, erquickend. So gut meint es Gott mit uns.

Heutige Einladung zum Gebet:

Danke Gott, dass er uns so reichlich versorgt. Bitte für 2 Freundinnen bzw. Freunde, dass sie erkennen, wie gut Gott es mit ihnen meint.

Sonntag, den 06.09.2020

Sieh dir den heutigen Gottesdienst-Livestream über YouTube an bzw. nimm gerne am Gottesdienst teil 😊 <https://www.youtube.com/channel/UCXAogkwiSGwFvcLU3GD7I7g>

Heutige Einladung zum Gebet:

Bete für 2 Freundinnen oder Freunde, dass sie es wagen, eine Beziehung mit Gott zu starten.

Montag, den 07.09.2020

Matthäus 6,8: Denn euer Vater weiß, was ihr bedürft, bevor ihr ihn bittet.

Mir geht es oft folgendermaßen: Ich bitte normalerweise nur, wenn ich glaube, dass ich was bekommen kann. Ich bitte nur, wenn ich davon überzeugt bin, dass derjenige, den ich um etwas bitte, vertrauenswürdig ist und es gut mit mir meint und ich was Gutes empfangen kann.

Der zweite Teil des Bibelverses besagt „Ja, du kannst was bekommen“, denn Gott weiß, was ich wirklich brauche und weil er Gott ist, ist unendlich viel möglich. Der erste Teil beschreibt Gott als Vater. Ein guter Vater oder eine gute Mutter wollen immer das Beste für das eigene Kind. Ein perfekter Vater, wie Gott es ist, weiß obendrein, was das Beste für die eigenen Kinder ist.

Das ermutigt mich, vor Gott zu treten und ihn um etwas zu bitten.

Je mehr ich das tue und wahrnehme, was ich empfangen, umso mehr erkenne ich, wie gut Gott ist, umso mehr wächst mein Vertrauen zu ihm, umso mehr weiß ich mich umsorgt und geliebt, umso froher und freier werde ich leben. Wie du siehst setzt Gebet viel in Bewegung.

Heutige Einladung zum Gebet:

Danke Gott, dass er ein guter Vater ist und dich versorgt. Bitte ihn, dass du immer mehr erkennst, wie gut er es mit dir meint.

Richte 3 Bitten an Gott.

Bitte für 2 Freundinnen/Freunde/Verwandte, dass sie erkennen, wie sehr Gott, der Vater, sie liebt und wie wichtig sie ihm sind

Dienstag, den 08.09.2020

„Sei du selbst die Veränderung, die du dir wünschst für diese Welt“ – Mahatma Gandhi

Ich habe einmal ein Buch von Shane Claiborne über das Gebet gelesen. Er hat eine Bewegung gegründet, die sich zum Ziel gesetzt hat, so zu leben, „als ob Jesus ernst gemeint hat, was er gesagt hat“.

Aus meiner Sicht war die Kernbotschaft des Buchs, dass wir mit unseren Gebeten oft Verantwortung an Gott delegieren, die wir selber mittragen.

Wir beten für Frieden und führen „Krieg“ mit unserer Kollegin. Wir beten, dass jemand Heilung erfährt, versäumen aber, sie mit tröstenden Worten und Berührungen mit zu „heilen“. Wir bitten um Segen für unsere Finanzen, sorgen aber nicht dafür, dass wir monatlich etwas beiseitelegen (sofern wir es können). Die Herausforderung ist nicht, zu der Erfüllung eines jeden Bittgebets den eigenen Anteil immer mit zu erfüllen, aber es ist gut, sich und vielleicht auch Gott zu fragen, in welchen Fällen man was beitragen kann. Dazu passt der inspirierte Spruch von Gandhi oben.

Heutige Einladung zum Gebet:

Bete für 2 Freundinnen oder Freunde, dass sie Gott kennen lernen und wie sehr er sie liebt. Überlege, welchen Beitrag du zu der Erfüllung dieser Bitte leisten kannst und sofern es „passt“, setze es um.

Mittwoch, den 09.09.2020

Sieh dir die heutige YouTube-Andacht unter „Videos“ an: <https://www.youtube.com/channel/UCXAogkwiSGwFvcLU3GD7I7g>

Heutige Einladung zum Gebet:

Danke Gott für 10 Dinge, die in deinem Leben gerade passieren bzw. passiert sind.